

YANNICK DELEZ | PIANO

Geboren 1972 in der Schweiz fing Yannick Délez als Autodidakt mit dem Klavier an und begann 1990 seine professionelle Ausbildung an der ‚Ecole de Jazz de Lausanne‘ die er erfolgreich mit dem Diplom für Klavier im Bereich Jazz Performance abschloß. Er spielte zunächst mit zahlreichen Ensembles in der Schweizer Jazz-Szene und entwickelte dabei sein ganz eigenes Spiel. Später schließt er sich der Gruppe Piano Seven an, mit der er vier Alben aufnimmt und Konzerte in bekannten Sälen u.a. in Hong Kong, Sao Paulo, Taipei, Singapur, Beirut und Peking gibt. In dieser Zusammenarbeit komponiert und arrangiert er verschiedene neue Werke für das Ensemble, u.a. anlässlich der Schweizer Nationalausstellung im Jahr 2002.

Sein erstes Solo-Album (Rouges, Altrisuoni 2003) wird von der internationalen Kritik äusserst positiv besprochen. Es zeigt die ganze Besonderheit seines Spiels, das pointiert und zugleich lyrisch ist. „... auf rhythmischen Ostinati und einer wahrlich originalen Spieltechnik ruhend...“ (RSR La Première), „... eine besondere Klangwelt, welche die Lyrik der Romantik und die subtilen Harmonien des Jazz ins Zentrum rücken...“ (Jazzman***). 2004 schreibt er ein großes Werk für Klavier, Baßklarinette und Sopransaxophon und gründet sein eigenes Trio (Yannick-Delez-Trio) mit Philippe Ehinger (Bassklarinette) und Stefano Saccon (Sopran-saxophon). Das Ensemble wird für die Tournee ‚Swiss Diagonales Jazz ‘07‘ ausgewählt. Im selben Jahr gründet er ein Duo mit der Sängerin Chloé Lévy. Das Chloé Lévy Yannick Délez Duo nimmt sein erstes Album „Leinicha“ 2006 im ‚Rainbow Studio‘ in Oslo mit Jan Erik Kongshaug auf. „Leinicha“ wurde von der Musikkritik gefeiert (Jazzman****, Télérama ffff).

Sein zweites Solo-Album Boréales erscheint 2010 bei dem Label Unit Records. Wieder sind die Kritiker begeistert (Concerto*****, Jazz & More*****) im Zuge dessen gibt Yannick Délez zahlreiche Solo-Konzerte auf verschiedenen europäischen Jazzbühnen. 2011 verlegt er seinen Wohnsitz nach Berlin.

Parallel zu seiner Konzerttätigkeit und seiner Arbeit als Komponist lehrt Yannick Délez seit 1992 Klavier und musikalische Theorie an der ‚Ecole de Jazz et Musiques Actuelles de Lausanne‘ (EJMA) und von 2006-2012 im Département Jazz am ‚Conservatoire de Lausanne‘ (HEMU).